



Auszug aus dem Protokoll
Sitzung vom 20. Januar 2015 hs
Versandt am **21. JAN. 2015**

Finanzwesen

Interkantonaler Finanzausgleich: Beitrag der Einwohnergemeinden an die Zahlung des Kantons in den nationalen Finanzausgleich 2015

Der Regierungsrat,

gestützt auf § 4 Abs. 1 des Kantonsratsbeschlusses über die Beteiligung der Einwohnergemeinden am interkantonalen Finanzausgleich vom 30. August 2007 (BGS 621.2),

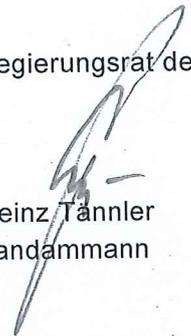
beschliesst:

1. Die Finanzierungsbeiträge der Einwohnergemeinden an den interkantonalen Finanzausgleich werden für das Jahr 2015 wie folgt festgesetzt:

Zug	Fr.	14 674 151
Oberägeri	Fr.	1 736 377
Unterägeri	Fr.	1 172 859
Menzingen	Fr.	353 387
Baar	Fr.	7 462 180
Cham	Fr.	2 706 236
Hünenberg	Fr.	1 813 264
Steinhausen	Fr.	2 035 501
Risch	Fr.	2 209 201
Walchwil	Fr.	1 593 190
Neuheim	Fr.	244 936
Total	Fr.	<u>36 001 283</u>

2. Die Finanzierungsbeiträge der Gemeinden sind je zur Hälfte mit Valuta 26. Juni 2015 und 29. Dezember 2015 einzuzahlen. Bei verspäteter Zahlung wird ein Verzugszins von 5 Prozent erhoben.
3. Gegen diesen Beschluss kann innert 30 Tagen nach der Mitteilung beim Verwaltungsgericht des Kantons Zug, Postfach, 6301 Zug, schriftlich Verwaltungsgerichtsbeschwerde erhoben werden. Die Beschwerdeschrift muss einen Antrag und eine Begründung enthalten. Der angefochtene Entscheid ist beizufügen oder genau zu bezeichnen. Die Beweismittel sind zu bezeichnen und soweit möglich beizufügen.
4. Mitteilung an (mit Beilage):
 - Alle Einwohnergemeinden
 - Direktion des Innern
 - Finanzdirektion
 - Finanzverwaltung
 - Finanzkontrolle

Regierungsrat des Kantons Zug



Heinz Tännler
Landammann



Tobias Moser
Landschreiber

Beilage:

Beitrag der Einwohnergemeinden an die Zahlung des Kantons in den nationalen Ressourcen-
ausgleich 2015

A. Gemäss dem Kantonsratsbeschluss über die Beteiligung der Einwohnergemeinden am interkantonalen Finanzausgleich (BGS 621.2) leisten die Einwohnergemeinden jährliche Beiträge im Umfang von 6 Prozent ihres Kantonssteuerertrages 2013. Die Kantonssteuererträge sind auf 80 Prozent normiert. Diese Regelung ist von der Anpassung des innerkantonalen Finanzausgleiches bezüglich des Normsteuerfusses nicht betroffen.

B Das Total der Finanzierungsbeiträge aller Einwohnergemeinden für das Jahr 2015 beträgt 36 001 283 Franken. Die Belastungsobergrenze liegt bei 40 Prozent der NFA-Zahlung des Kantons oder 126 122 800 Franken im Jahr 2015. Der Gesamtbetrag der Finanzierungsbeiträge der Einwohnergemeinden ist im Verhältnis zur Limite gesunken. Er beträgt gut einen Viertel davon (2014: ein Drittel). Diese Entwicklung wird sich in den kommenden drei Jahren tendenziell verstärken, da die NFA-Zahlungen 2015–2017 vom aussergewöhnlich ertragsreichen Steuerjahr 2011 beeinflusst werden.

C Die Beiträge des Kantons an den Ressourcen-, Lasten- und Härteausgleich sind halbjährlich, jeweils am Ende des Halbjahres fällig (§ 50 der Verordnung über den Finanz- und Lastenausgleich vom 7. November 2007 [SR 613.21]). Gemäss § 5 des Gesetzes über den direkten Finanzausgleich (FAG) vom 30. August 2007 sind die Finanzierungsbeiträge der Gemeinden jeweils zwei Werkstage vor Fälligkeit des interkantonalen Finanzausgleichs zu überweisen (BGS 621.2).

D. Sämtliche Berechnungen wurden den Einwohnergemeinden im November 2014 zur Vernehmlassung zugestellt. Es sind keine Einwände gegen die Berechnungen eingegangen.

E. Finanzielle Auswirkungen auf die Laufende Rechnung:

A	Investitionsrechnung	2015	2016	2017	2018
1.	Gemäss Budget oder Finanzplan: bereits geplante Ausgaben				
	bereits geplante Einnahmen				
2.	Gemäss vorliegendem Antrag: effektive Ausgaben				
	effektive Einnahmen				
B	Laufende Rechnung (nur Abschreibungen auf Investitionen)				
3.	Gemäss Budget oder Finanzplan: bereits geplante Abschreibungen				
4.	Gemäss vorliegendem Antrag: effektive Abschreibungen				
C	Laufende Rechnung (ohne Abschreibungen auf Investitionen)				
5.	Gemäss Budget oder Finanzplan: bereits geplanter Aufwand				
	bereits geplanter Ertrag	36 422 000			
6.	Gemäss vorliegendem Antrag: effektiver Aufwand				
	effektiver Ertrag	36 001 283			



Beitrag der Einwohnergemeinden an die Zahlung des Kantons in den nationalen Ressourcenausgleich 2015

Zahlung Kanton Zug in den nationalen Finanzausgleich (CHF)

Jahr	Ressourcenausgleich (CHF)	Lastenausgleich (CHF)	Härteausgleich (CHF)	Totaler Beitrag Zug*	Bemessungsgrundlage: Jahre
2015	CHF 314'985'447	CHF 0	CHF 1'627'926	CHF 316'613'373	2009, 2010, 2011

* Total Ausgleichszahlungen Netto (CHF)

Beitrag der Einwohnergemeinden an die Zahlung des Kanton Zug in den nationalen Ressourcenausgleich (CHF)

Gemeinde	Beitrag je Gemeinde*		Zahlungstranchen (CHF)		Bemessungsgrundlage Kantonsteuerertrag 2013, auf 80% normiert
	Aktueller Beitrag 2015	Vorjahresvergleich 2014	1. Hälfte Valuta: 26.6.2015	Schlusszahlung Valuta: 29.12.2015	
Zug	CHF 14'674'151	CHF 14'362'813	CHF 7'337'075	CHF 7'337'075	CHF 244'569'181
Oberägeri	CHF 1'736'377	CHF 3'929'089	CHF 868'189	CHF 868'189	CHF 28'939'623
Unterägeri	CHF 1'172'859	CHF 1'076'669	CHF 586'429	CHF 586'429	CHF 19'547'646
Menzingen	CHF 353'387	CHF 381'157	CHF 176'694	CHF 176'694	CHF 5'889'789
Baar	CHF 7'462'180	CHF 6'106'782	CHF 3'731'090	CHF 3'731'090	CHF 124'369'667
Cham	CHF 2'706'236	CHF 2'722'714	CHF 1'353'118	CHF 1'353'118	CHF 45'103'934
Hünenberg	CHF 1'813'264	CHF 1'708'868	CHF 906'632	CHF 906'632	CHF 30'221'062
Steinhausen	CHF 2'035'501	CHF 1'753'859	CHF 1'017'751	CHF 1'017'751	CHF 33'925'022
Risch	CHF 2'209'201	CHF 2'040'035	CHF 1'104'600	CHF 1'104'600	CHF 36'820'015
Walchwil	CHF 1'593'190	CHF 1'478'928	CHF 796'595	CHF 796'595	CHF 26'553'165
Neuheim	CHF 244'936	CHF 315'992	CHF 122'468	CHF 122'468	CHF 4'082'271
Total	CHF 36'001'283	CHF 35'876'904	CHF 18'000'641	CHF 18'000'641	CHF 600'021'376

* Die Beiträge je Gemeinde sind auf ganze Zahlen gerundet.

Belastungsobergrenze Gemeinden (CHF) 125'994'179 > Die Belastungsobergrenze der Gemeinden ist: unterschritten

Entwicklung des Beitrags der Einwohnergemeinden pro Kopf

